

Brexit

Beitrag von „Meike.“ vom 1. Juli 2016 06:26

Zitat von Claudius

Das ist doch vollkommen normal.

Nein. Das ist nicht vollkommen normal. Die Engländer haben schon viele Wahlen hinter sich, bei denen viele Menschen innerhalb von Familien anders gewählt haben, und es nicht annähernd (!) zu den Verwerfungen geführt hat, die jetzt landesweit der Fall sind. Verfolgt man halt mal die englische Presse oder spricht mit den Leuten, kann man das unschwer sehen. Das liegt daran, dass diese Hasskampagne erheblich anders war als die Wahlkampagnen, die man bisher gewohnt war - sie wurde auf dem Rücken der Immigranten geführt aber auch immer mit dem Unterton "Landesverräter!" in Bezug auf die Nicht-leave voters. Die Schäden sind ergeblich.

Es hat auch bisher nach Wahlen nie einen solchen Anstieg an rassistisch motivierter Gewalt gegeben - ich hab's oben schon xmal verlinkt, aber gerne nochmal auf Deutsch:

<http://www.zeit.de/politik/auslan...che-uebergriffe>

Zitat

Während die Politiker in Großbritannien den EU-Austritt eher hinauszögern wollen, kann es manchen Brexit-Befürwortern gar nicht schnell genug gehen: Sie wollen vor allem Konsequenzen beim Thema Einwanderung sehen - und werden offenbar selbst aktiv. Aus allen Teilen des Landes berichten Briten von verbalen und physischen Übergriffen auf Mitbürger mit Migrationshintergrund. Von einer "[Welle des Hasses](#)" schreibt die Zeitung *The Independent*.

"Verlasst die EU/Kein Polnisches Ungeziefer mehr", stand auf Englisch und auf Polnisch auf sorgfältig laminierten Zetteln, die im südost-englischen Cambridgeshire nach dem Referendum [vor einer Grundschule und in Briefkästen von Familien mit polnischen Namen](#) gefunden wurden. Auch im weltoffenen London wurde die polnische Community zur Zielscheibe: Ein Kulturzentrum im Westen der Stadt wurde am Wochenende laut Polizeiangaben mit fremdenfeindlichen Graffitis beschmiert.

Die Einwanderung aus Osteuropa war im Wahlkampf vor dem EU-Referendum am vergangenen Donnerstag eines der Kernthemen der Leave-Kampagne gewesen. Auch nach dem Sieg der Austrittsbefürworter hat sich der Ton von Boulevardmedien wie der konservativen *Sun* nicht geändert: "[Straßen voller polnischer Läden, Kinder, die kein Englisch sprechen ... aber der Union Jack weht jetzt wieder!](#)", kommentierte die Zeitung das Ergebnis.

<http://www.derwesten.de/politik/nach-b...id11962273.html>